

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsschreiben,
- Nachweise und beglaubigte Kopien der Zeugnisse über die Erfüllung der geforderten Zugangsvoraussetzungen,
- einen tabellarischen Lebenslauf,
- 2 Lichtbilder neueren Datums,
- eine Erklärung darüber, ob und gegebenenfalls wann und wo bereits ein Studiengang einer öffentlichen oder privaten Fachschule für Familienpflege besucht wurde und aus welchem Grund der Studiengang nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

Es wird kein Schulgeld erhoben.

BERATUNG

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg an die

**Staatliche Fachschule für
Familienpflege Berlin**
Erbeskopfweg 6 - 10
13158 Berlin

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie Frau Vollmann per E-Mail erreichen:

r.vollmann@schule-sozialwesen-pankow.de

BAföG

Der Besuch der Fachschule für Familienpflege berechtigt zur Ausbildungsförderung nach § 12 BAföG.

Internet: <http://www.schule-sozialwesen-pankow.de>

Unsere Schule liegt im Norden Berlins in einem ruhigen Wohngebiet mit guter Straßenbahn- und Busanbindung.

Fahrverbindungen:

ab U-/S-Bahnhof Pankow mit Bus Linie 107 bis Zionsfriedhof *oder* mit der Straßenbahn M 1 bis Nordend/ Ecke Schillerstraße *oder* ab S-Bahnhof Wittenau mit dem Bus 124 bis Nordend-/Schönhauser Straße



STAATLICHE FACHSCHULE für FAMILIENPFLEGE

VOLLZEITSTUDIUM

**Staatlich geprüfte Familienpflegerin
Staatlich geprüfter Familienpfleger**



Staatlich geprüfte Familienpflegerin/ Staatlich geprüfter Familienpfleger

- Vollzeitausbildung -

ZIEL DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung soll die Studierenden befähigen, in Familien oder familienersetzenden Einrichtungen Aufgaben wie das

- Betreuen
- Beraten
- Erziehen
- Pflegen
- Wirtschaften

zu übernehmen, wenn der/die Haushaltsführende dazu vorübergehend nicht in der Lage ist.

TÄTIGKEITSFELDER

- Einzelhaushalte / Familienhaushalte
- Vollstationäre Pflegeeinrichtungen
- Teilstationäre Pflegeeinrichtungen
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- Einrichtungen für Senioren
- Familienunterstützende Dienste und Wohnformen

AUSBILDUNGSVERLAUF

Die Ausbildung in Vollzeitform dauert sechs Semester. Sie erstreckt sich sowohl auf theoretische als auch auf praktische Inhalte familienpflegerischer Tätigkeitsbereiche; dementsprechend wird die theoretische Ausbildung durch vier Praktika ergänzt und mit einer Prüfung abgeschlossen, nach deren erfolgreicher Beendigung die staatliche Anerkennung beantragt werden kann.

Die Ausbildung ist kostenfrei.

Unterrichtsfächer

- Deutsch
- Sozialkunde
- Englisch
- Mathematik
- Psychologie
- Gesprächsführung und Beratung
- Pädagogik
- Soziologie
- Rechtskunde
- Gesundheits- und Krankheitslehre
- Ernährungslehre und Diätetik
- Hauswirtschaftliche Versorgung einschließlich Übungen
- Methoden der häuslichen Pflege
- Sport- und Bewegungserziehung
- Freizeitpädagogik und Beschäftigung
- Psychosoziale Hilfeplanung

Im Rahmen der Fachschulausbildung ist der zusätzliche Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Der Zusatzunterricht zur Erlangung der Fachhochschulreife findet statt an der

Kläre-Bloch-Schule
Prinzregentenstr. 60
10715 Berlin

Tel.: 030 857 58 939

Die Anmeldung erfolgt direkt an dieser Schule.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss) oder eine gleichwertige Schulbildung

und

eine berufliche Vorbildung

und

noch kein Probehalbjahr an einer Fachschule für Familienpflege nicht bestanden wurde

Als berufliche Vorbildung gelten:

- erfolgreicher Abschluss einer einschlägigen, mindestens zweijährigen Berufsausbildung (Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit, Sozialwesen)

oder

- erfolgreicher Abschluss einer einschlägigen Berufsfachschule (Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit, Sozialwesen)

oder

- nicht einschlägige Berufsausbildung von mindestens zwei Jahren und dreijährige Berufstätigkeit

oder

- eine mindestens dreijährige einschlägige Berufstätigkeit (Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit, Sozialpädagogik)

oder

- eine fünfjährige nichteinschlägige Berufstätigkeit